



**Gewässer-
Umwelt-
Schutz
GmbH**



CUW Ölprotektor

Produktbroschüre mit TÜV-Gutachten



Wasser - unser wichtigstes Lebensmittel

Die GUS Gewässer-Umwelt-Schutz GmbH bietet Ihnen seit 2005 umfassende Lösungen mit Sicherheitsauffangsystemen im Segment der Kälte- und Klimatechnik zur Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen.

Unser qualifizierter Außendienst ist für Sie bei Bedarf in Deutschland, Belgien, den Niederlanden, Luxemburg, der Tschechischen Republik, Dänemark, Polen, Österreich, der Schweiz und weiteren europäischen Ländern unterwegs.

Qualität zu fairen Preisen!

Wer auf Qualität nicht verzichten will, aber stets die Kosten im Auge hat, ist bei der GUS genau richtig. An unserem Standort in

Nordhorn fertigen qualifizierte Facharbeiter passende Systeme für kundenindividuelle Anwendungen. Eine permanente Weiterentwicklung, auch im Bereich des Zubehörs, sowie Reflexion der Arbeitsergebnisse im Team garantieren dabei Präzisionsarbeit bis ins Detail und ein optimales Preis-Leistungs-Verhältnis.

In enger, partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit unseren Kunden entwickeln unsere Mitarbeiter Lösungen, die den jeweiligen Anforderungen optimal gerecht werden. Ihre Qualifikation und ihr Engagement sind die Basis für unseren Erfolg.

Ihr -Team

Inhalt

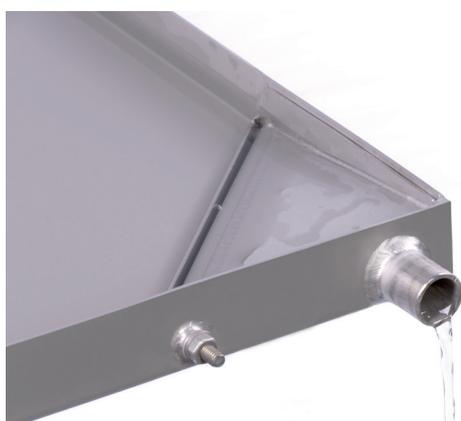
- 3 CUW Ölprotektor
- 4 Lieferumfang
- 5 Größen
 - Standardgrößen
 - Sondergrößen
 - Optionales Zubehör
- 6 Funktion
- 7 Beschreibung
- 8 TÜV-Gutachten





*CUW Ölprotector montiert auf GUS-
Foot-Dämpfungssockel GDS*

CUW Ölprotector



CUW Ölprotector mit Ölabscheider

Der CUW Ölprotector besteht aus einer Edelstahlaufangwanne mit integriertem Ölabscheider. Ausgelaufenes Kältemaschinenöl wird vom CUW Ölprotector aufgefangen. Bei Regen wird das Kältemaschinenöl durch ein patentiertes Ölabscheidesystem entsprechend der rechtlichen Vorgaben zurückgehalten. Das Regenwasser wird weiterhin abgeführt.

Den CUW Ölprotector gibt es in zwölf Standardgrößen.

Die variablen Aufnahmen ermöglichen die Installation auf Aufstellbalken, Schwingungsdämpfern und Wandkonsolen.

Sondergrößen für Kältemaschinen und Klimageräte können passend für alle Bauformen nach individuellem Kundenwunsch gefertigt werden.



CUW Ölprotector mit Aufstellfüßen und Feststellschrauben

Lieferumfang



CUW Ölprotektor
laut Zeichnung



Edelstahlträger
4 Stück pro CUW Ölprotektor

Feststellschrauben
2 Stück pro CUW Ölprotektor

Hinweis:

Überprüfen Sie die Lieferung auf Vollständigkeit. Achten Sie darauf, dass der Ölabscheider nicht durch das Gerät bedeckt wird und bei Niederschlag beregnet wird.



CUW Ölprotektor
mit **GUS Foot**-Aufstellsystem

Das **GUS Foot**-Aufstellsystem ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Montagebeispiel

CUW Ölprotektor- Standardgrößen

Standardgrößen	L x B x H mm	Ölmenge Ltr.
CUW-1-S	320 x 900 x 35	1,19
CUW-2	400 x 950 x 35	1,52
CUW-3	500 x 1.150 x 35	2,30
CUW-4	850 x 1.140 x 35	3,87
CUW-5	930 x 1.140 x 35	4,24
CUW-6	780 x 1.500 x 35	4,68
CUW-7	1.200 x 1.500 x 35	5,40
CUW-8	850 x 1.430 x 35	4,90
CUW-9	590 x 1.250 x 35	3,00
CUW-10	850 x 1.750 x 35	5,80
CUW-11	1200 x 1200 x 35	6,70
CUW-12	1200 x 1750 x 35	9,80



Werkstoff: Edelstahl 1.4301
Verarbeitung: Schweißungen nach DIN EN ISO 9606-1

CUW Ölprotektor - Sondergrößen

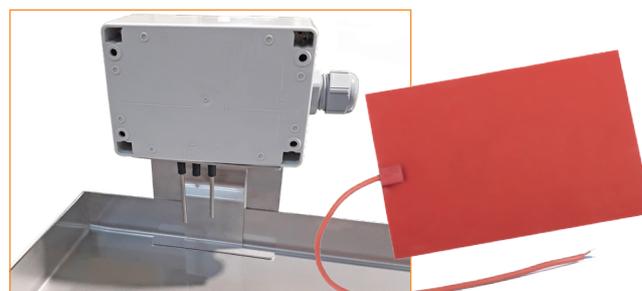
Standardgrößen	
CUW-S	je nach Anforderung



CUW Ölprotektor - Optionales Zubehör



Laubschutzgitter für eine Bauhöhe bis 50 mm



Heizkit: HEI^THER 3.0 und Heizmatten



Sockelpodeste zur Aufstellung im Ölprotektor



Sonderlösungen je nach Anforderung

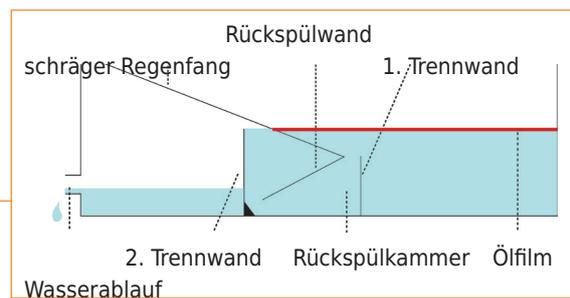
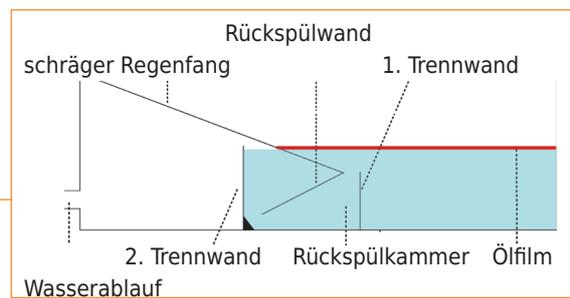
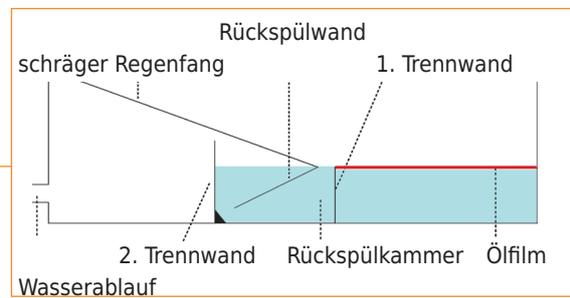
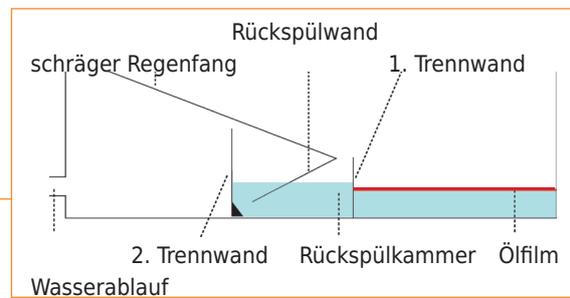
Funktion

1 Bei Regen steigt das ausge- laufene Öl als Ölfilm auf dem Regenwasser in der Auffang- wanne. Die Rückspülkammer wird durch den Regenfang drei- mal so schnell gefüllt wie die Auffangwanne.

2 Ist der Pegel der 1. Trenn- wand erreicht, wird das zufließende Wasser aus der Rückspülkammer in die Auf- fangwanne gespült.

3 Der Pegelstand steigt weiter bis auf Höhe der zweiten Trennwand.

4 Steigt der Pegel weiter, läuft das vom Öl getrennte Was- ser weiter zum Wasserablauf.



Beschreibung

Im Wasserhaushaltsgesetz und der Anlagenverordnung ist der Umgang mit wassergefährdenden Stoffen geregelt. Der aus reinem Edelstahl hergestellte CUW Ölprotektor hilft, diese Vorgabe gemäß Gesetzeslage zu erfüllen.

Der CUW Ölprotektor verhindert im Leckagefall, dass austretendes Öl der Wassergefährdungsklassen eins bis drei im Rahmen der rechtlichen Anforderungen die Umwelt

verschmutzt. Die patentrechtlich geschützte Auffangwanne mit integriertem Ölabscheider führt die höchste in Deutschland gemessene Niederschlagsmenge ab, ohne dass es zum Überlaufen der Wanne kommt.

Die zehn verfügbaren Standardgrößen gewährleisten eine kurzfristige Lieferung des Sicherheitssystems für alle gängigen Split- und VRF-Geräte.



TÜV Rheinland Industrie Service GmbH
Regionalbereich Berlin

AUFTRAGGEBER:

Fa. GUS
Gewässer - Umwelt - Schutz GmbH
Lise-Meitner-Str. 14
48529 Nordhorn

Technischer Bericht Nr.: 620/9537763

Bewertung eines Ölprotektors

Auszug des Technischen Berichts TÜV Rheinland

Bearbeiter: Dipl.-Ing. Fischer

Telefon: (030)7562-16 74

Unser Zeichen: BLD/620-Fi

Berlin: 07.07.2006

Dieser Bericht enthält:

Seiten 1 bis 4

Anlagen: 1 (Funktion Ölprotektor)

Verteiler:

2 x Auftraggeber

1 x Akte

**TÜV Rheinland Group
Industrie Service GmbH
Regionalbereich Berlin**

Briefadresse: 10882 Berlin
Hausadresse:
Alboinstr. 56
12103 Berlin

Telefon-Sammel-Nr.
(030) 7562-0
Telefon (030) 7562-14 41
Tefefax (030) 7562-16 40

Geschäftsführung:
Rose-Linde Delliehausen
Dr.-Ing. Dietmar Kestner
Dipl.-Ing. Peter Tolls

Sitz der
Gesellschaft Köln
AG Köln HRB 2687



3 Technischer Bericht Nr. 9537763/TB

1. Auftrag

Bewertung eines Ölprotectors auf Einhaltung des Wasserhaushaltsgesetzes sowie Erstellung eines technischen Berichts. Zielstellung ist die Erlangung einer Eignungsfeststellung durch das zuständige Umweltamt.

2. Standort und Beschreibung der Anlage

Bei der Daimler Chrysler AG -Werk Berlin- Daimlerstraße wurden auf dem Dach Bau 90 Kompaktkältemaschinen aufgestellt. Diese beinhalten neben anderen Medien auch Öl zur Schmierung der drehenden Teile.

Jede Maschine enthält 28 Liter Kältemaschinenöl der Sorte EMKARATE RL 28H, eingestuft in die Wassergefährdungsklasse 1.

Entsprechend §3(2) VAWS Berlin müssen Anlagen so beschaffen sein und betrieben werden, dass austretende wassergefährdende Stoffe schnell und zuverlässig erkannt und zurückgehalten werden, d.h. eine Verunreinigung der Gewässer oder eine sonstige nachteilige Veränderung ihrer Eigenschaften nicht zu besorgen ist.

Bei der hier betrachteten Anlage würde ohne entsprechende Maßnahmen die Gefahr bestehen, dass bei einer Leckage das Kältemaschinenöl über die Dachentwässerung ins Erdreich oder ein oberirdisches Gewässer gelangt.

Um die vorstehend genannten Grundsatzanforderungen zu erfüllen, wurden die Kältemaschinen in Auffangwannen mit integrierten Ölabscheidern aufgestellt.

3. Eingereichte Unterlagen

- Sicherheitsdatenblatt für das Kältemaschinenöl EMKARATE RL 68 H / Fa. Uniqema Emmerich
- Dokumentation Ölprotector / Fa. GUS Gewässer-Umwelt Schutz GmbH-Nordhorn

4. Anforderungen an den Ölprotector

Der Ölprotector ist Teil des Sekundärschutzes der Kältemaschine. An diese Vorrichtung werden besondere Bedingungen wie Dichtheit, Beständigkeit sowie ausreichende Festigkeit für den Anwendungsfall gefordert. Durch Erfüllung nachstehender Anforderungen ist der Ölprotector für den vorgesehenen Einsatz geeignet.

- als Werkstoff darf nur ein austenitischer nichtrostender Edelstahl 1.4301 verwendet werden

4 Technischer Bericht Nr. 9537763/TB

- Alle Schweißzusatzstoffe müssen mit dem Grundwerkstoff kompatibel sein
- Es sind Werkstoffbescheinigungen nach den Anforderung 3.1 B ADW2 nach DIN 10259 zu erbringen
- Das Schweißverfahren muss EN 288-1, und die Qualifikation der Schweißer EN 287-1 entsprechen
- Bei der Herstellung des Ölprotektors sind Verfahren anzuwenden, die der Hersteller nachweislich beherrscht /AD-HP 0 oder großer Eignungsnachweis nach DIN 18800-7.

5. Bewertung des Ölprotektors

Der Ölprotektor ist eine wannenartige Vorrichtung mit integriertem Ölabscheider. Die Wannengröße entspricht der Gesamtmenge des Kältemaschinenöls des jeweilig aufgestellten Aggregates.

Bei einer Leckage tropft das Öl in die Auffangwanne und wird dort zurückgehalten. Hinzukommendes Regenwasser führt zum Aufschwimmen des Öls. Das Wasser kann über den Auslauf abfließen bzw. verdunstet, das Öl verbleibt in der Wanne. (siehe auch Funktionsbeschreibung in der Anlage).

Bei einem Versuch am 17.6.06 auf dem Dach Bau 90 wurde die Funktion des Ölprotektors vorgeführt, die Beprobung des abgeflossenen Wassers ergab eine 100 % Abscheidung.

6. Forderungen an den Betreiber

- Um die Funktionsfähigkeit zu gewährleisten, ist der Ölprotektor regelmäßig zu reinigen.
- Ausgetretenes Kältemaschinenöl ist regelgerecht zu entsorgen.



5 Technischer Bericht Nr. 9537763/TB

7. Prüfergebnis

Bei Einhaltung der im Bericht genannten Anforderungen bestehen keine sicherheitstechnischen Bedenken gegen den Einsatz des Ölprotectors als Rückhaltevorrückung für Kältemaschinenöl. Anforderungen nach dem Wasserhaushaltsgesetz und der VAWS Berlin werden eingehalten.

Der Sachverständige

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Fischer', written over the printed name.

Dipl.- Ing. Fischer

GUS Gewässer-Umwelt-Schutz GmbH

Bentheimer Straße 300

48531 Nordhorn

+49 5921 71347-0

info@oelprotektor.de

oelprotektor.de



Stand: August 2024

Änderung vorbehalten. Für Irrtümer und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Veränderungen dieser Unterlagen sind nicht gestattet.